

1

Familie sein, Familie bleiben

Zunächst befassen wir uns mit dem gesellschaftlichen Wandel von Familienstrukturen. Was bedeutet eine Trennung für alle Beteiligten? Hier erhalten Sie Antworten auf die Frage, wie es gelingen kann, die Familie nach einer Trennung in neuer Form zu erhalten.

I. Familie

II. Trennung

III. Familie bleiben

1. Familie sein, Familie bleiben

I. Familie	14
1. Familie im Wandel	15
2. Verantwortung und Beziehungen	18
3. Strukturen, Regeln, Rituale und Traditionen	19
II. Trennung	20
1. Einschnitt und Neuanfang	20
2. Bedeutung für die Eltern	20
3. Was Trennungskinder brauchen	26
4. Trennungsgespräch	30
III. Familie bleiben	33
1. Kommunikation	33
2. Konfliktfähigkeit	34
3. Umgang	36

Unser Buch beginnt mit einem Blick auf die Familie. Wir sehen uns an, was Familie im Kern bedeutet und welchem Wandel sie sich unterzieht, einem Wandel in dreierlei Hinsicht: einmal im Laufe der Jahrhunderte und Jahrzehnte, von der großen Sippe, über die bürgerliche Kleinfamilie bis hin zur modernen Familie in vielfältiger Ausgestaltung. Mit ihren bunten Erscheinungsformen, wie wir sie heute, vor allem in den großen Städten, kennen. Zweitens im Sinne der natürlichen Wandlungsphasen einer Familie, beginnend in aller Regel mit einem Paar, das sich zusammenschließt, um gemeinsam zu leben und Kinder in die Welt zu setzen, über die Geburt von einem Kind und gegebenenfalls noch weiterem Nachwuchs, über deren Heranwachsen, ihren Auszug von Zuhause und die Gründung eigener Familien. Drittens sprechen wir vom Wandel der Familie, der sich durch die Trennung der Eltern als Paar vollzieht, die Familie erlebt einen einschneidenden Umbruch und kann sich danach, unter anderen Vorzeichen, neu aufstellen.

I. Familie

Was bedeutet Familie heute und was hat sie früher bedeutet? Welcher Wandel von Familienstrukturen ist gesellschaftlich zu beobachten, wie hat sich die Stellung von Familie rechtlich verändert? Wie hat sich in den letzten Jahrzehnten das Selbstverständnis von Vätern und Müttern gewandelt und wie nehmen Familienmitglieder sich und ihre Beziehungen zueinander wahr? Welche Lebensformen nennen wir heute familiär, wie haltbar und trennbar sind Familien geworden?

Familie und überhaupt das Leben bedeuten ständigen Wandel. Am Anfang einer neuen Familie gibt es ein Paar, das sich aus Liebe und Verbundenheit verbindet, (meistens) ein gemeinsames Zuhause schafft und Kinder in die Welt setzt. Die Geburt gemeinsamer Kinder, berichten Paare, bedeutet einen enormen Einschnitt in das gemeinsame Leben. Der Alltag verändert sich grundlegend, der Fokus geht von der Zweisamkeit auf die Versorgung des Kindes, weitere Kinder führen zu zusätzlichen Veränderungen, und das Älterwerden der Kinder bis zu ihrem späteren Auszug aus dem gemeinsamen Zuhause bedeuten weitere Umschwünge. Der Wandel der Familie, der sich durch die Trennung der Eltern als Paar vollzieht, wird oft als besonders gravierend empfunden, als erheblicher Einschnitt im Leben der gesamten Familie. Die elterliche Liebes- und Paarbeziehung wird nicht fortgesetzt, einer oder beide entschließen sich, eigene Wege zu gehen, gegebenenfalls sich einem neuen Partner zuzu-